Medienmitteilung

FiBL Europe mit neuem Präsidium

Der bisherige Präsident von FiBL Europe Urs Niggli hat per Anfang Juli den Stab an Beate Huber übergeben. FiBL Europe wurde 2017 gegründet, um seine fünf Mitgliederorganisationen auf europäischer Ebene zu repräsentieren.

(Frick/Brüssel, 15. Juli 2020) Mit seiner Pensionierung hat sich der langjährige Direktor des FiBL Schweiz Urs Niggli vom Präsidium des FiBL Europe zurückgezogen. FiBL Europe hat seinen Sitz in der EU-Hauptstadt Brüssel. Es koordiniert die gemeinsamen Aktivitäten der Mitgliederorganisationen und erleichtert die Zusammenarbeit mit den Institutionen der Europäischen Union sowie seinen Partnerorganisationen auf europäischer Ebene. Urs Niggli erläuterte: «Es war ein gewagter Schritt, als kleines Forschungs-, Bildungs- und Beratungsinstitut in Brüssel aktiv zu werden. Die Europäische Kommission und die in Brüssel tätigen öffentlichen und privaten Institutionen und Lobbygruppen haben aber positiv reagiert. Denn eine wissenschaftlich seriöse und gleichwohl engagierte Position zum Biolandbau ist sehr gefragt.»

Die Vorstandsmitglieder des FiBL Europe dankten Urs Niggli für sein beeindruckendes Engagement. Die Institution auf europäischer Ebene hat sich innerhalb kurzer Zeit zu einer wichtigen Akteurin im Biolandbau gemausert.

FiBL Schweiz-Direktor Knut Schmidtke betonte, dass es dem FiBL Europe mit der Wahl von Beate Huber zur Präsidentin gelungen sei, eine starke Führungspersönlichkeit für dieses Amt zu gewinnen, die im biologischen Landbau sehr kompetent, breit anerkannt und international exzellent vernetzt ist. Robert Hermanowski, Geschäftsführer vom FiBL Deutschland und Vize-Präsident des FiBL Europe, ergänzte: «Unter ihrer Leitung wird das FiBL Europe noch stärker als bisher zur zentralen Interessensvertretung seiner Mitgliederorganisationen in Europa, welche die Akquisition und Administration von Forschungs- und Entwicklungsvorhaben koordiniert.»

Beate Huber ergänzte, dass mit der «Farm to Fork»-Strategie und dem Ziel, 25 Prozent Biolandbau zu erreichen, ein wichtiger Meilenstein für Europa gesetzt wurde. «Es ist wichtig, dass wir uns als FiBL positionieren und vereint dazu beitragen, dass diese Strategie erfolgreich umgesetzt wird. Ich freue mich auf die Aufgabe», so Beate Huber. Sie wird neben ihrer Präsidentschaft weiterhin ihre Aufgaben am FiBL Schweiz als Leiterin des Departments für Internationale Zusammenarbeit und als Beauftragte für Unternehmenskultur wahrnehmen.

Kontakt

* Beate Huber, Präsidentin FiBL Europe, Leiterin Departement für Internationale Zusammenarbeit, FiBL Schweiz, Frick, beate.huber@fibl.org
* Miguel de Porras, Direktor FiBL Europe, Brüssel, miguel.deporras@fibl.org
* Dr. Helga Willer, Kommunikation, FiBL Schweiz, Frick, helga.willer@fibl.org

Vorstandsmitglieder von FiBL Europe

* Beate Huber, Präsidentin FiBL Europe, Leiterin Departement für Internationale Zusammenarbeit, FiBL Schweiz, Frick, beate.huber@fibl.org
* Dr. Robert Hermanowski, Vizepräsident FiBL Europe, Geschäftsführer FiBL Deutschland, Frankfurt am Main, robert.hermanowski@fibl.org
* Andreas Kranzler, Schriftführer FiBL Europe, Geschäftsführer FiBL Österreich, Wien, andreas.kranzler@fibl.org
* Dr. Lucius Tamm, Direktor für Kooperationen FiBL Schweiz, Frick, lucius.tamm@fibl.org
* Dr. Dóra Drexler, Direktorin des ungarischen Forschungsinstituts für biologischen Landbau (ÖMKi), Budapest, dora.drexler@biokutatas.hu
* Dr. Felix Heckendorn, Präsident FiBL Frankreich, Frick/Eurre, felix.heckendorn@fibl.org

FiBL Europe und seine Mitglieder

* FiBL Schweiz, Forschungsinstitut für biologischen Landbau FiBL, Ackerstrasse 113, Postfach 219, CH-5070 Frick, Tel +41 62 865 72 72, info.suisse@fibl.org, <https://www.fibl.org/de/standorte/schweiz.html>
* FiBL Deutschland, Forschungsinstitut für biologischen Landbau FiBL, Kasseler Straße 1a, D-60486 Frankfurt am Main, Tel +49 69 7137699-0, Fax +49 69 7137699-9, info.deutschland@fibl.org, <https://www.fibl.org/de/standorte/deutschland.html>
* FiBL Österreich, Forschungsinstitut für biologischen Landbau FiBL, Doblhoffgasse 7/10, A-1010 Wien, Tel +43 1 9076313, Fax +43 1 9076313-20, info.oesterreich@fibl.org, <https://www.fibl.org/de/standorte/oesterreich.html>
* FiBL Frankreich, Pôle Bio – Ecosite du Val de Drôme
150 Avenue du Judée, F-26400 Eurre, Tel +33 4 75 25 41 55
info.france@fibl.org, <https://www.fibl.org/de/standorte/frankreich.html>
* FiBL Europe, Rue de la presse 4, B-1000 Brüssel, Tel +32 2 227 11 22
info.europe@fibl.org, <https://www.fibl.org/de/standorte/europe.html>
* Ungarisches Institut für biologischen Landbau ÖMKi, Miklós tér 1. (Selyemgombolyító), HU-1033 Budapest, , Telefon  +36 1 244 8358, info@biokutatas.hu, <https://biokutatas.hu>

Links

* [FiBL Europe auf der FiBL-Webseite](https://www.fibl.org/de/standorte/europe.html)
* Vorstand von FiBL Europe (mit Fotos)

Video

[Video zur Eröffnung von FiBL Europe](https://www.youtube.com/watch?v=TafA7VIF8G4)

Diese Medienmitteilung im Internet

Sie finden diese Medienmitteilung einschliesslich Bilder im Internet unter [www.fibl.org/de/medien.html](http://www.fibl.org/de/medien.html).

Über das FiBL

Das Forschungsinstitut für biologischen Landbau FiBL ist eine der weltweit führenden Forschungseinrichtungen zur Biolandwirtschaft. Die Stärken des FiBL sind interdisziplinäre Forschung, gemeinsame Innovationen mit Landwirten und der Lebensmittelbranche sowie ein rascher Wissenstransfer. An den verschiedenen FiBL-Standorten sind 280 Mitarbeitende tätig.

* Homepage: [www.fibl.org](http://www.fibl.org)
* Video: [www.youtube.com/watch?v=Zs-dCLDUbQ0](http://www.youtube.com/watch?v=Zs-dCLDUbQ0)